

## 12.5.2 Manuelles starten

Wenn Sie einen zeitbasierten Tarif haben, möchten Sie möglicherweise selbst genau kontrollieren, wann eine Internet-Verbindung auf- und abgebaut wird. Sie können dann den PPP durch Eingabe des Befehls

```
ppp -auto Arcor
```

als *root* starten (»Arcor« ist auch hier wieder der Name des zu verwendenden Profils). Sie trennen die Leitung dann, indem Sie den Befehl

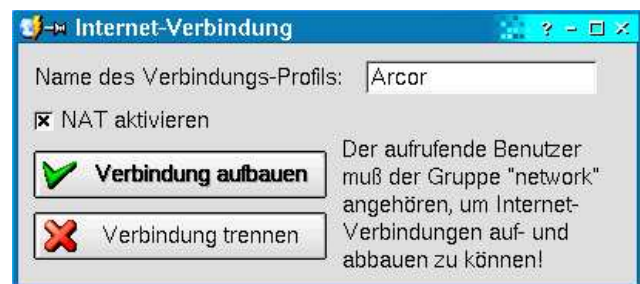
```
killall -HUP ppp
```

ausführen.

## 12.5.3 Komfortabler PPP-Start in KDE

*Abschnitt beigetragen von p.h.*

Der bisher gezeigte Weg, den PPP manuell zu starten, ist auf die Dauer etwas umständlich. Daher habe ich einen kleinen Dialog für KDE gebastelt, der die Ein- und Auswahl vereinfacht.



Laden Sie jetzt (als Benutzer, nicht als *root*) diesen Dialog *InternetEinwahl.kmdr* von <http://www.bsdforen.de/showthread.php?t=5900> herunter. Verschieben Sie dann (als *root*) das Skript irgendwo hin, ich gehe im folgenden davon aus, daß es sich unter */usr/local/bin/InternetEinwahl.kmdr* befindet.

Legen Sie als *root* einen neuen Eintrag für das K-Menü an, indem Sie mit einem Editor die Datei */usr/local/share/applnk/Internet/Einwahl.desktop* mit folgendem Inhalt anlegen:

```
[Desktop Entry]
Encoding=UTF-8
Type=Application
Name=Internet-Verbindung aufbauen
Exec=kmdr-executor /usr/local/bin/InternetVerbindung.kmdr
Icon=cache
Terminal=0
```

Eventuell müssen Sie sich einmal aus KDE abmelden und erneut anmelden, damit dieser Menüpunkt *K-Menü → Internet → Internet-Verbindung aufbauen* erscheint.

Es handelt sich bei dem Dialog um ein KMDR-Skript (ich war mal so faul), welches den Quanta-Editor benötigt. Installieren Sie ihn (als *root*) mittels:

```
pkg_add -r quanta    oder  
cd /usr/ports/www/quanta && make install
```

Jetzt erlauben Sie allen Benutzern, mit dem PPP zu wählen, indem Sie als *root* die Datei */etc/ppp/ppp.conf* in Ihrem Editor öffnen und die **rot** dargestellte Zeile einfügen (an die Leerzeichen zu Beginn der Zeile denken, die sind wichtig!):

```
default:  
    allow users *  
    set log Phase Chat LCP IPCP CCP tun command  
[...]
```

Trotzdem können nur die Benutzer den PPP benutzen, die der Gruppe *network* zugeordnet sind. Öffnen Sie daher als *root* die Datei */etc/group* in Ihrem Editor und fügen Sie der Gruppe *network* die Benutzernamen der Anwender hinzu, denen das Wählen erlaubt werden soll. Im folgenden Beispiel wird dies den Benutzern *noob* und *foobar* gestattet:

```
network:*:69:noob,foobar
```

Voreingestellt als Verbindungsprofil ist das in dieser Einleitung zur Modem-Einwahl als Beispiel herangezogene »Arcor«. Wenn im Dialog standardmäßig ein anderes Profil voreingestellt sein soll, führen Sie als der Benutzer, der den Dialog heruntergeladen hatte, den Befehl

```
kmdr-editor /usr/local/bin/InternetEinwahl.kmdr
```

aus. Jetzt wird der Dialog im KMDR-Editor angezeigt. Doppelklicken Sie auf das Feld, das die Zeichenfolge »Arcor« enthält, woraufhin Sie einen neuen Standard-Text für dieses Feld eingeben können. Speichern Sie den geänderten Dialog dann ab.

Jetzt können Sie den Dialog ausführen: Klicken Sie auf *K-Menü → Internet → Internet-Verbindung aufbauen* (Sie können diesen Menüpunkt auch auf Ihren Desktop ziehen), stellen Sie sicher, daß das korrekte Profil angegeben ist, und klicken

Sie auf den Knopf »*Verbindung aufbauen*«. Die Einwahl sollte nun beginnen, der Knopf wird automatisch deaktiviert. Er aktiviert sich erst wieder, wenn Sie die Verbindung über den Knopf »*Verbindung abbauen*« trennen oder den Dialog erneut starten.

## 13. Software verwalten

Wenn Sie die vorherigen Kapitel durchgearbeitet haben, sollten Sie jetzt einen laufenden FreeBSD-Desktop besitzen. Einige Anwendungen sind auch schon installiert, hauptsächlich allerdings solche, die mit KDE bzw, GNOME ausgeliefert werden. Daneben können Sie unter FreeBSD aber natürlich noch viele weitere Anwendungen installieren und nutzen. Im folgenden zeige ich verschiedene Wege, die man dazu beschreiten kann.

### 13.1 Packages von der Release-CD

Beide Punkte wurden in vorhergehenden Kapiteln schon ausführlich beschrieben. Hier der Vollständigkeit halber noch einmal eine kurze Auffrischung.

#### 13.1.1 *Durchsuchen mit /stand/sysinstall*

Legen Sie die Install-CD ein, starten Sie */stand/sysinstall*, wählen Sie nacheinander die Menüpunkte »*Configure*« und »*Packages*«. Sie sehen nun die verschiedenen Kategorien, aus denen Sie Software-Pakete zur Installation auswählen können. Genauer wurde auf Seite 22 erläutert.

#### 13.1.2 *Schnelles Installieren mit pkg\_add*

Sie können die Software-Pakete auch mit *pkg\_add* einspielen, wie wir das bereits auf Seite 36 genauer betrachtet haben. Das ist von Vorteil, wenn Sie bereits den Namen des zu installierenden Pakets kennen. Legen Sie dazu die Install-CD ein und führen Sie folgendes aus:

```
mount /cdrom
cd /cdrom/packages/All
pkg_add emacs*
cd
umount /cdrom
```